

1-16

ZB MED

www.aerztezeitung.de

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG/SAMSTAG 10./11. MAI 2002

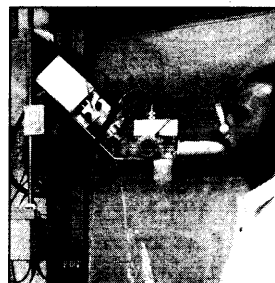
D 8877 NR. 86 JAHRGANG 21



Prophylaxe gibt's nicht zum Nulltarif

Eine schleichende Verlagerung von Kosten – vor allem für die Prophylaxe – aus der Kranken- in die Pflegeversicherung prangert das bayerische Sozialministerium an.

GESUNDHEITSPOLITIK 8



Spirometrie bei COPD unerlässlich

Ein ganz entscheidendes Instrument zur frühzeitigen Diagnose einer chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung und zur Verlaufskontrolle ist die Spirometrie.

MEDIZIN 10



Eine Suppe für Flüchtlingskinder

Vor dem Krieg in Tschetschenien sind viele Menschen nach Inguschetien geflüchtet. Hier werden vor allem die Kinder versorgt – mit Unterstützung deutscher Helfer.

KULTUR/GESELLSCHAFT 15

DES TAGES K-Diagnostik an Schulter und Arm

Wer es am Herzen hat, hat's oft auch an den Beinen! Jeder dritte KHK-Patient hat auch eine arterielle Verschlusskrankheit, so Professor Curt Diehm vom Klinikum Karlsbad-Lanzensteinbach. Bestimmen Sie bei Ihren Patienten deshalb auch den Knöchel-Index, also den Quotienten aus dem Knöchel-Druck und Oberarm-Druck! Ein Knöchel-Arm-Index von 0,9 beweist eine AVK. Früherkennung, eventuell kombiniert mit Medikamenten, kann die Progression der Erkrankung verlangsamen.

Zufällig entdeckter Leberherd entpuppte sich als Glomangiom

Der gutartige Tumor kann eine weitere Diagnose bei Lebersonographien sein

WÜRZBURG (gwa). Erstmals ist jetzt ein primäres Glomangiom in der Leber eines Patienten identifiziert worden. Der gutartige Gefäßtumor war zufällig bei einer Routinesonographie entdeckt worden. In der weiterführenden bildgebenden Diagnostik ließ er sich keiner der bekannten Tumorarten zuordnen. Die überraschende Diagnose wurde



funden wurde, der nach drei Monaten knapp vier Zentimeter groß geworden war (Der Chirurg 3, 2002, 279).

Körperliche Untersuchung und die Laborwerte einschließlich Tumormarker waren unauffällig. Die Bilder der Computer- und Magnet-Resonanz-Tomographie paßten nicht zu bekannten Tumorarten wie Hämangiom, Neoplasie

Keine Einigung im DMP-Streit

BERLIN (hak). Ein Krisengespräch bei Gesundheitsministerin Ulla Schmidt am Mittwoch brachte keine Einigung: Kassen- und Ärztevertreter streiten weiter um den Austausch von Patientendaten in den geplanten Disease-Management-Programmen (DMP). Die Kassen fordern Einsicht in Behandlungsdaten, die Ärzteschaft dagegen will den „nackten Patienten in der Kassen-EDV“ verhindern. Auch bei einem Arbeitstreffen des Koordinierungsausschusses am Mittwoch konnten sich die

DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441
JOSEPH-STELZMANN-STR. 9 50931 KOELN

2.655 33